

Protokoll
Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Jatznick

Sitzungstermin: Dienstag, 23.01.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:50 Uhr
Raum, Ort: Feuerwehrgerätehaus Belling, Dorfstraße 70,17309 Belling

Anwesend

Vorsitz

Baronin Heike von Schilling -

Mitglieder

Frank Schulz -
Frank Bollmann -
Sabine Hanusch -
Cornelia Jürgens -

Gäste

Elke Becker -
Christel Zigelski -

Abwesend

Mitglieder

Marko Bock - entschuldigt
Kristina Oldenburg - entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 11.10.2023
5. Informationen des amtierenden Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Diskussion Haushaltsplanung 2024, 3. Lesung
7. Anfragen/Sonstiges

Protokoll Öffentlicher Teil

Zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Zu 2. Änderungsanträge/Bestätigung der Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung gestellt. Die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zu 3. Einwohnerfragestunde

Frau Becker fragt nach dem Arbeitsstand beim Graben an der Waldeshöher Straße zur Beek. Herr Schulz antwortet, dass die Planung im vergangenen Jahr beauftragt wurde. Wenn diese abgeschlossen ist, erfolgt die Ausschreibung der Durchführung. Die Fertigstellung ist für Ende Juni 2024 geplant.

Frau Becker fragt nach, wie der Mitgliederstand und die finanzielle Ausstattung des sandfoerderschlauchturm e. V. sind. Frau Hanusch gibt keine konkrete Antwort zu der finanziellen Ausstattung. Mitglieder hat der Verein sieben.

Zu 4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 11.10.2023

Die Sitzungsniederschrift von 11.10.2023 wurde einstimmig gebilligt.

Frau Hanusch merkt an, dass in dem Protokoll vom 30.08.2023, der Name des Vereins „sandfoerderschlauchturm e. V.“ nicht korrekt geschrieben wurde.

Zu 5. Informationen des amtierenden Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Neue Dorfmitte myEnso

Gespräch Projektleiter /Investor am 23.01. 24

Zur Zeit gestalten sich die Verhandlungen mit den Eigentümer der alten Kaufhalle, Herr Klementyev, schwierig. Klementyev hat die Fläche mit der Kaufhalle aus einer Auktion 2014/2015 für 13 T€ ersteigert, einschließlich aller damit verbundenen Abgaben. Z.Z. sind die Kaufpreisverhandlungen für das Grundstück bei 70 T€ und die günstigsten Abrisskosten liegen bei 80T€. Sollte nicht erheblich mit den Kaufpreis heruntergegangen werden wird auf den Kauf verzichtet und es wird auf den Kauf einer unbebauten Teilfläche von Klementyev abgestellt. Dann soll dort der Tante Enso Laden errichtet werden und auf den Getränkeanbieter wird verzichtet. Greift auch diese Variante nicht, wird auf einen Teil der Parkfläche der Tante Enso Laden errichtet.

Gebäude Klein Luckow

Für das Grundstück in der Max-Schmeling Straße 14 wird ein Gutachten erstellt und es soll veräußert werden.

Ebenfalls soll für die Max-Schmeling Straße 26 (Gemeindebüro) und Max-Schmeling Straße 27 (Gedenkzimmer) ein Gutachten erstellt und diese veräußert werden. Beide Räume befinden sich in einer Haushälfte, die andere private Haushälfte steht z.Z. zum Verkauf.

Auf Grund des schlechten Zustandes der Gemeinderäume (Salpeter Befall) sollen auch diese veräußert werden.

Das Gedenkzimmer soll in der ehemaligen FFW im separaten Beratungsraum untergebracht werden und Sitzungen der Gemeinde sollen im Saal stattfinden.

Thema Hort

Am 11.01.24 fand eine Begehung des Schulcontainers zur Prüfung der Betriebserlaubnis zur Hortbetreuung statt. Anwesend waren Mitglieder des Jugendamtes unter Leitung des Herrn Neumann, des Brandschutzes vertreten durch Herrn Lichtnow, des Trägers vertreten durch Familie Pietsch und Frau Margelowski, Herrn Döbler vom Bauamt, von der Gemeindevertretung Frau Baronin Heike von Schilling und der amt. Bürgermeister.

Mängel wurden durch Herrn Döbler erfasst. Es wurden nachfolgende Festlegungen getroffen.

Es wird ein Gruppenraum zur Hortbetreuung für 22 Kinder geschaffen. Der Essensraum wird nach dem Schulesen zum Hausaufgabenraum.

Einschränkungen gibt es bei den Senioren, diese haben zukünftig nur eine Raumhälfte zur Verfügung.

Der nachfolgende Bedarf wird nochmals durch den Träger bestätigt.

2024/25 = 43 Hortkinder

2025/26 = 42 Hortkinder

2026/27 = 36 Hortkinder

2027/28 = 33 Hortkinder

Der Investitionsbedarf einschließlich einiger Ausstattungsgegenstände beläuft sich auf ca. 10T€.

Erdkuhle

Die Schilffberäumung wurden in der 3. KW abgeschlossen. Durch die vielen Biber kommt es wiederholt zu Zerstörungen in der Tongrube und Unterhöhlungen an den Böschungen. Es wird weiterhin versucht den Biber zu vergrämen. Sollten weiteren Zerstörungen der Infrastruktur erfolgen, muss über eine Entnahme nachgedacht werden.

Der freiwillige Arbeitseinsatz am 13.04. muss vorbereitet werden. Dazu werden am 13.03. die ersten Vorabsprachen erfolgen.

Feuerwehr

Die Jahreshauptversammlung am 20.01. war ein voller Erfolg. Es gab zu Recht viele Dank-sagungen und Ernennungen. Für das Einrichten der Internetseite Feuerwehr- Jatznick.de wurde dem Team um Michael Klementz mit einem Teamgutschein über 150 € gedankt.

Waldeshöhe Bushaltestelle

Vom Amt wurde das Aufstellen des Verkehrszeichen „Achtung Kinder“ an der Kreisstraße beantragt.

Sonstiges

Zur Netzverstärkung wird in Jatznick eine neue 1 KV- Leitung im „Pappelweg“ und „An der Bullermühle“ verlegt.

Es wurde die Anschaffung einer Orts- App gem. Angebot eines Mainzer Unternehmen geprüft. Die gegenwärtige Notwendigkeit wurde verneint.

Besonders fehlt es an Personal, um eine solche App zu pflegen und ständig zu aktualisieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltungen:

Zu 6. Diskussion Haushaltsplanung 2024, 3. Lesung

Hinweise, Ergänzungen und Änderungen wurden aufgenommen und werden unmittelbar nach der Hauptausschusssitzung an Frau Toubier übermittelt.

Zu 7. Anfragen/Sonstiges

Frau Hanusch merkt an, dass der Wechsel der Bauausschuß-Leitung nicht mit § 28 KV-MV konform geht.

Auch fragt sie warum die Sitzung erst um 19 Uhr begonnen hat. Herr Schulz antwortet, dass es ein „Büroversehen“ war.

Nach wie vor fahren Holztransporter durch die Ortslage Sandförde, dies wurde dem Ordnungsamt bereits angezeigt und nochmals nachgefragt. In diesem Zusammenhang wurde nach dem Sanierungsstand der Sandförder Dorfstraße gefragt. Hierzu soll durch das Bauamt die Denkmalschutzbehörde angeschrieben werden. Diese soll der Gemeinde Sanierungsmöglichkeiten und Förderungen mitteilen.

Frau Hanusch fragt des Weiteren nach dem Sachstand Breitbandanschluß für den Schlauchturm, Herr Schulz erkundigt sich.

Durch das letzte Sturmereignis wurde der hölzerne Schaukasten (Sandförder Dorfstraße/Am Sandweg) beschädigt, der Bauhof hat darüber Kenntnis. Auch merkt Frau Hanusch an, dass sie bei schlechtem Wetter den Inhalt des neuen Schaukastens nicht lesen kann, da dieser dann beschlagen ist.

Der Internetauftritt Jatznicks auf den Seiten www.pasewalk.de/amt-uer-tal/jatznick/ lässt zu wünschen übrig. Hier ist nur der Hauptort mit Bildern vertreten. Hier benötigen wir die Zuarbeit aus den Ortsteilen, dann können gesammelte Bilder an die zuständige Stelle im Amt weitergeleitet werden.

Am Kulturhaus in Sandförde ist die Hausnummer sichtbar anzubringen.

§ 8 öffentliche Bekanntmachungen der Hauptsatzung Jatznick verweist noch auf die alte Internetseite des Amtes UER-Tal. Dies sollte durch die neue Gemeindevertretung geändert werden, da voraussichtlich weitere Änderungen durch das neue Gremium anstehen werden. Herr Schulz trägt die Anfrage des Bauamtes PW zur Prüfung einer Neuordnung der Hausnummern in dem Ausschuß vor. Er erläutert die Anfrage am Beispiel der Milchviehanlage in Belling. Nach ausführlicher Diskussion empfiehlt der Bauausschuß eine Neuordnung der Hausnummern nicht durchzuführen. Aus Sicht des Bauausschusses ist die Notwendigkeit in Jatznick und allen Ortsteilen nicht gegeben.

Vorsitz:

Baronin Heike von Schilling

Protokollführung:

